

1 **Antrag an das Studierendenparlament**
2 **zur Gewährleistung der Arbeitsfähigkeit der**
3 **Fachschaftenkonferenz**

4
5
6 **AntragsstellerInnen:**

7 Benedikt Engelmeier (Fachschaftsrat Soziologie), Achim Voß (ehem. Vorsitzender des
8 Haushaltsausschusses des Studierendenparlaments; a_voss07@uni-muenster.de), Tim
9 Ackermann (Fachschaft Soziologie), Nikola Borosch (Fachschaftsrat Soziologie), Maike Buhr
10 (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Matthias Burghardt (Fachschaftsrat Ethnologie),
11 Christian Dickehut (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Serena Müller (Fachschaftsrat
12 Ethnologie), Martina Hempel (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), André Keierleber
13 (Fachschaftsrat Soziologie), Steffen Liebig (Fachschaftsrat Soziologie), Sylvia Müller
14 (Fachschaftsrat Soziologie), Katharina Ochsendorf (Fachschaftsrat Politikwissenschaft),
15 Franziska Pfadt (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Björn Wendt (Fachschaftsrat
16 Soziologie) Franka Haak (Fachschaftsrat Soziologie), Tobias Brändle (Fachschaftsrat
17 Soziologie), Nina Bünger (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Clara Braungart
18 (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Diana Ebert (Fachschaftsrat Politikwissenschaft),
19 Andreas Womelsdorf (Fachschaftsrat Kultur- und Sozialanthropologie), Miriam Omlor
20 (Vorsitzende Fachschaftsrat Romanistik/Slavistik/Baltistik), Gerda Moritz (Fachschaftsrat
21 Kommunikationswissenschaften), Alexander Behr (Fachschaftsrat Niederlandistik), Katja
22 Oppelt (Fachschaftsrat Pharmazie), Jan-Christian Oxe (Fachschaftsrat Evangelische
23 Theologie), Witold Arndt (Fachschaftsrat Geographie/Landschaftsökologie), Andre Dechert
24 (Fachschaftsrat Geschichte), Luise Stahlenbrecher (Fachschaftsrat GHR), Sebastian Philipper
25 (Fachschaftsrat Kultur- und Sozialanthropologie), Lennart Melbye (Fachschaftsrat Jura),
26 Daniela Pastoors (Fachschaftsrat Politikwissenschaft), Florian Illerhaus (Fachschaftsrat
27 Islamwissenschaft), Alina Windzio (Fachschaftsrat Kultur- und Sozialanthropologie)

28
29 **Das Studierendenparlament möge beschließen:**

30
31 § 17 der Studierendenschaften lautet bisher wie folgt:

32
33 "§ 17 Die Fachschaftenkonferenz (FK)

- 34
35 (1) Die Fachschaftenkonferenz (FK) vertritt die Interessen und fördert Initiativen und
36 Projekte der Fachschaften. Sie ist ein koordinierendes Gremium, das die
37 Kommunikation zwischen den einzelnen Fachschaften und den Fachschaften mit
38 weiteren Organen der verfassten Studierendenschaft organisiert.
39 (2) Mitglieder der FK sind alle Fachschaften. Stimmberechtigt sind die Mitglieder der
40 satzungsgemäß konstituierten Fachschaftsräte der Universität Münster, bzw. eine/ein
41 von ihnen schriftlich benannte/benannter Vertreterin/Vertreter. Jede Fachschaft erhält
42 eine Stimme. Die FK wählt mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen
43 ihrer Mitglieder eine oder mehrere FK-Leiterinnen/FK-Leiter.
44 (3) Die FK gibt sich eine Geschäftsordnung."
45
46
47

48 Dieser § wird wie folgt neu gefasst:

49

50 "§ 17 Die Fachschaftenkonferenz (FK)

51

- 52 (1) Die Fachschaftenkonferenz (FK) vertritt die Interessen und fördert Initiativen und
53 Projekte der Fachschaften. Sie ist ein koordinierendes Gremium, das die
54 Kommunikation zwischen den einzelnen Fachschaften und den Fachschaften mit
55 weiteren Organen der verfassten Studierendenschaft organisiert.
- 56 (2) Mitglied der FK sind alle Fachschaften. Stimmberechtigt sind die Mitglieder der
57 satzungsgemäß konstituierten Fachschaftsräte der Universität Münster, bzw. eine/ein
58 von ihnen schriftlich benannte/benannter Vertreterin/Vertreter. Jede Fachschaft erhält
59 eine Stimme.
- 60 (3) Die FK wählt mit der absoluten Mehrheit der abgegebenen Stimmen ihrer Mitglieder
61 eine oder mehrere FK-Leiterinnen/FK-Leiter für die Amtszeit von einem Jahr. Diese
62 bekommen die für ihre Arbeit erforderlichen Mittel zur Verfügung gestellt. Den FK-
63 Leiterinnen und -Leitern steht eine Aufwandsentschädigung zu, die insgesamt
64 mindestens das 1,5-fache der Aufwandsentschädigung für Vertreterinnen der Gruppen
65 gemäß §15 (5) Satz 4 betragen soll, unabhängig von der Anzahl der Leiterinnen/Leiter.
66 Hiervon darf nach unten abgewichen werden, wenn die Fachschaftenkonferenz nicht
67 mehr als eine/n Leiter/eine Leiterin wählt. Der Umfang der Aufwandsentschädigungen
68 wird im Haushalt der Studierendenschaft bestimmt.
- 69 (4) Die FK gibt sich eine Geschäftsordnung."

70

71

72 **Begründung:**

73

- 74 1. Es muss dauerhaft und durchgängig gewährleistet sein, dass eine arbeitsfähige
75 Fachschaftenkonferenz existiert.
- 76 2. Die Arbeitsfähigkeit der FK sollte unabhängig von der Existenz eines AStA möglich
77 sein.
- 78 3. Bisher endet die Amtszeit der FK-ReferentInnen mit der Amtszeit des/der AStA-
79 Vorsitzenden. Die FK-Leiterinnen erhalten jedoch nur dafür, dass sie ReferentInnen
80 sind, eine Aufwandsentschädigung. Dies wird mit dem obigen Änderungsantrag
81 geändert. Der/die AStA-Vorsitzende kann sie weiterhin dem Studierendenparlament
82 als ReferentInnen vorschlagen, ihre AE wird jedoch davon unabhängig gemacht, um
83 die Kontinuität ihrer Arbeit zu gewährleisten.